



Schützengilde



Christian-Blattl-Schützenkompanie
Fieberbrunn/Tirol
ZVR.Nr. 230532289

Protokoll

der

61. Jahreshauptversammlung vom 02. Februar 2018

- abgehalten im Schützenlokal Fieberbrunn -

Die Jahreshauptversammlung wird von Hauptmann Leo Trixl um 19.45 Uhr mit Punkt 1) der Tagesordnung eröffnet.

Zu TO-Punkt 1) Begrüßung

Hauptmann Leo Trixl begrüßt zu dieser gemeinsamen Schützenversammlung – Christian-Blattl-Schützenkompanie und Schützengilde – die anwesenden Ehrengäste, allen voran den Bürgermeister und Schützenkameraden Dr. Walter Astner, den Viertel-Kdt Mjr Manfred Schachner, seitens des Wintersteller Schützenbataillons den Bat.- Kdt Mjr Hans Hinterholzer, als Vertreter von Bezirks - Oberschützenmeisterin Anni Dietmann den 2. Schützenmeister Josef Danzl, die Ehrenoffiziere Ehrenleutnant Hans Gollner und Ehrenobmann Hans Maierhofer sowie die Mitglieder des Schützenausschuss. Ebenso der Einladung gefolgt sind OSM Leo Walzl sowie die Ehrenkranzträger Alt-BM Ing. Herbert Grander und Erich Rettenwander. Fast vollzählig konnte er auch unsere charmanten Marketenderinnen begrüßen.

Entschuldigt haben sich namentlich Sebastian Hauser, Marina Schwaiger, Michael Hinterholzer, Leonhard Trixl, Albert Huetz, Christian Fuchs, Phillip Raffler, Andreas Hofer und Lisa Edenhauser.

Weiters fehlen Hannes Baumann, Döttlinger Peter, Pletzenauer Christian, Pletzenauer Michael und Schwaiger Christoph.

Nach diesen Grußworten eröffnet er die 61. Jahreshauptversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Hauptmann Trixl bittet den gf. Obmann Michael Lindner, die Jahreshauptversammlung gem. der Tagesordnung weiterzuführen. Dieser schließt sich ebenfalls den Grußworten an, die Tagesordnung ist jedem zugegangen, es gibt allerdings eine Ergänzung (unter TO-Punkt 10a, Kurzreferat von Viertel-Kdt Mjr Schachner über die 11 Leitmotive des BTSK). **Einstimmig** wird die Tagesordnung von der Vollversammlung angenommen.

Zu TO-Punkt 2) Totengedenken

Obmann Lindner bittet alle, sich von den Sitzen zu erheben.

"Im abgelaufenen Schützenjahr gedenken wir an Erwin Siorpaes, Horst Millinger und Peter Astner. Wir gedenken auch aller verstorbenen Schützenkameraden und Marketenderinnen, Schützengönnern und Schützenfreunde. Wir alle haben die Aufgabe, unsere verstorbenen Kameraden und Freunde nicht zu vergessen und ihnen ein ehrliches und ehrendes Gedenken zu bewahren. Sie mögen ruhen in Frieden."

Zu TO-Punkt 3) Verlesung des Protokolls

der letzten Jahreshauptversammlung vom 24. Februar 2017.

Hörl Robert stellt den Antrag, das Protokoll nicht zu verlesen, da es auf den Tischen für jeden einlesbar ist. Dieser Antrag wurde **einstimmig** angenommen.

Zu TO-Punkt 4) Tätigkeitsbericht des gf. Obmannes

Mitgliederstand:

Kompanie	58 Aktive	Vorjahr	59 Aktive
Tafeiträger	2	Vorjahr	2
Marketenderinnen	7	Vorjahr	7
Unterstützende Kompanie	68	Vorjahr	65
Gilde und			

Unterstützende	143	Vorjahr	144
Gesamtstand	278	Vorjahr	277

Ehrenmitglied ist Frau Lotte Hörburger, geb. Blattl; (Saalfelden)

Ehrenkranzträger sind Erich Rettenwander, Alt-Bürgermeister Ing. Herbert Grander und Josef Foidl.

Tätigkeitsbericht:

„Wir sind im abgelaufenen Schützenjahr insgesamt 11mal ausgerückt und 8 Exerzierabende wurden abgehalten. Die Ausrückungen und Aktivitäten in Zusammenfassung:

Empfang von Vize-Weltmeister Manuel Feller

Schützen-Schitag

Wintercup mit 3 Bewerbe (Billard, Eistockschiessen, Luftgewehrschiessen)

Familien-Osterschiessen am Palmsonntag

60. Geburtstag von Sebastian Hauser

Einweihung und Eröffnung des Kellergebäudes von Fam. Müller in Krustetten

Maibaumaufstellen am Gemeindeplatz (Spende von Fam. Haselsberger, Bodenbauer)

Bundesversammlung in Innsbruck

Krankenbesuch bei Schützenkamerad Georg Wieser

Eröffnung Gemeinschaftsschießstand St. Ulrich a. P.

Fahnenabordnung Erwin Siorpaes (unterstützendes Mitglied) in St. Ulrich a.P.

Teilnahme am Bataillonsschiessen in St. Ulrich a.P.

Fronleichnam und Kompanieschiessen

Herz-Jesu – Prozession

Teilnahme am Fieberbrunner Sommernachtsfest

Aktionstag - Beseitigung von Springkraut und Riesenknötterich

Bat.- Schützenfest in St. Ulrich a.P.

Teilnahme (als Ehrenkompanie) und Mithilfe beim Bezirksmusikfest in Fieberbrunn

Fahnenabordnung Heimkehrermesse des ÖKB auf der Buchensteinwand

Besuch bei Schützenkamerad Foidl Sebastian und Gratulation zum 90. Geburtstag

Fest mit Maibaumverlosung

€ 800.- Spendenübergabe an den Sozialsprengel Pillersee

Vortrag „Unsere Tracht“ in Oberndorf

Anfertigen eines aktuellen Kompaniefotos

Ehrenkompanie anl. „Großer Österreichischer Zapfenstreich“ am Vorabend des 26. Oktober 2017

Totengedenksonntag

70. Geburtstag von Peter Putzer

Weihnachtsfeier im GH Großlehen

Fahnenabordnung Verabschiedung Peter Astner

Außer den soeben erwähnten Ausrückungen und Aktivitäten haben Schützenkameraden die Kompanie vertreten bei: JHV Viertel Unterland, Ausschusssitzung Viertel Unterland, Bataillon-Ausschusssitzung, Bataillon-Kommandantschaftsbesprechung, Bataillons-Jahreshauptversammlung, Bundes-Ausschusssitzung, Bundesversammlung, Obmännersitzungen (Gemeinde), Obmännersitzung (Pfarrer), Teilnahme Ausschusssitzungen der Gilde und einiges mehr!

Statistik Teilnehmer bei den Ausrückungen und Exerzierabenden:

Ich verzichte auch heuer auf die Verlesung dieser doch eher „trockenen Zahlen“. Ich möchte aber doch alle Marketenderinnen und Schützenkameraden namentlich erwähnen, die immer exerziert haben und immer ausgerückt sind.

Immer ausgerückt sind:

Martin Wimmer, Michael Gollner, **Michael Lindner**, Martin Lindner, Johann Wieser, **Josef Wieser**, Anna Ernst

Immer exerziert haben:

Leo Trixl, **Martin Wimmer**, Johann Astl, Rupert Danzl, Josef Hauser, Franz Maierhofer, **Josef Wieser**, Trixl Thomas, Martin Tschurtschenthaler, **Michael Lindner**;

Ich danke diesen Kameraden sehr herzlich und bitte alle anderen, im heurigen Jahr wieder öfter auszurücken und an den Exerzierabenden teilzunehmen. Ich danke unserem Schriftführer Martin Wimmer sehr herzlich für die Aufzeichnungen der einzelnen Ausrückungen.

Zusammenfassend haben die Schützenkameraden und Marketenderinnen im Jahre 2017 an ca. 100 Ausrückungen und Aktivitäten teilgenommen.

Im abgelaufenen Schützenjahr wurden auch 9 Ausschusssitzungen abgehalten

Dies sind auszugsweise nur die wichtigsten Beschlüsse, wobei natürlich nicht nur diese Aktivitäten behandelt wurden, sondern alles was zum Funktionieren einer Kompanie notwendig ist. Es ist mir abschließend ein großes Anliegen, mich besonders beim gesamten Kompanieausschuss für die sachliche und zukunftsweisende Arbeit herzlich zu bedanken, besonders aber auch für die Vorbereitungen auf unser Jubiläumfest. Auch für das überaus gute Klima während der Sitzungen ein Dank an Alle.

Zum Abschluss meines Tätigkeitsberichtes bedanke ich mich bei allen Marketenderinnen und Schützenkameraden für den großartigen Einsatz zum Wohle unserer Schützenkompanie."

Zu TO-Punkt 5) Tätigkeitsbericht des Oberschützenmeisters

Oberschützenmeister Leo Walzl schließt sich den Grußworten seiner Vorredner an. Besonders begrüßt er die zu ehrenden Mitglieder der Gilde. Er präsentiert der Vollversammlung wieder einen überaus umfangreichen Tätigkeitsbericht. (siehe Anhang)

Obmann Lindner bedankt sich für den Bericht.

Zu TO-Punkt 6) Kassabericht und Entlastung des Kassiers

Das momentane Guthaben in der Vereinskasse per 29.1.2018 beträgt € 16786,24.-

(Vorjahr € 14438,61.-)

Kassier Hans Eder erläutert dazu einige besonders erwähnenswerte Einnahmen, als da wären: die Subvention von der Gemeinde € 1.200.-, das Osterschiesen ca. € 4800.-, Fieberbrunner Dorffest € 2080.-, Schnapsverkauf € 3475.-, Schießstand Bummelnächte € 3901.-, Maibaumfest € 6875.- und eine Förderung vom Land Tirol € 730.- sowie vom ASVÖ / Jugendförderung € 1170.-.

Die Mieteinnahme vom Modelleisenbahn-Club im Schützenlager beträgt € 500,- pro Jahr.

Die größten Ausgaben waren die Weihnachtsfeier mit € 2231.-, Ankauf Luftgewehr für die Sportschützen um € 2827.-, Schneider Schwazer Karl Kompanie €3254.- & Gilde € 2886.- sowie der Ankauf eines Faltzeltes mit € 1382.-.

„Ich bedanke mich recht herzlich bei den Kassaprüfern Fred und Tanja, beim Kompanie- sowie Gildeausschuss für die recht gute Zusammenarbeit. Nicht zu vergessen bei der Gemeinde für die großzügige Unterstützung.“

Obmann Lindner dankt Hans Eder für seine Arbeit im vergangenen Schützenjahr und bittet die **Kassaprüfer** um ihren Bericht.

Hausberger Manfred: *"Danzt Tanja und ich haben die Kasse am 30.1.2018 überprüft und wie immer tadellos korrekt vorgefunden. Ich bitte daher die Vollversammlung um die Entlastung des Kassiers."*

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TO-Punkt 7) Wahl der Kasseprüfer

Lindner Michael: *"Ich bitte und stelle den Antrag für die Wiederwahl von Tanja Danzl und Manfred Hausberger."* **Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.**

Zu TO-Punkt 8) Preisverteilung Gildemeisterschaft

OSM Leo Walzl und sein Stellvertreter Peter Kendlbacher führten die Preisverteilung durch. Peter wurde übrigens auch **Schützenkönig 2017**. (Ergebnisliste siehe Anhang)

Zu TO-Punkt 9) Angelobung und Ehrungen

Die Angelobung von Marketenderin Lisa Edenhauser wird auf die JHV 2019 verschoben.

Die Ehrungen wurden von Bataillonskommandant Major Hans Hinterholzer, Mjr Manfred Schachner, Hauptmann Leo Trixl sowie BM Dr. Walter Astner durchgeführt.

Für **60-jährige treue Mitgliedschaft** zur Kompanie wird der Jahreskranz zur Andreas Hofer - Medaille verliehen an:

- **Ehrenleutnant Johann Gollner**
- **Zugsführer Christian Pletzenauer** (leider nicht anwesend)
- **Zugsführer Sebastian Foidl** (leider nicht anwesend)

Für **40-jährige treue Mitgliedschaft** zur Kompanie wird die Andreas Hofer - Medaille verliehen an:

- **Zugführer Josef Wieser**

Mit der Kompanie-internen Auszeichnung für **30-jährige treue Mitgliedschaft** wird geehrt:

- **Zugführer Andreas Oberhauser**

Für **15-jährige treue Mitgliedschaft** zur Kompanie wird die Pater-Haspinger - Medaille verliehen an:

- **Schütze Christoph Schwaiger** (leider nicht anwesend)

Die Ehrungen seitens der Schützengilde wurden von OSM Leo Walzl sowie vom 2. Bezirks- Schützenmeister Josef Danzl durchgeführt.

Ehrung für 50-jährige Treue zur Schützengilde:

- **Pletzer Stefan**
- **Brunner Josef (nicht anwesend)**
- **Hörl Josef**
- **Widmann Anton (nicht anwesend)**
- **Trixl Leonhard (nicht anwesend)**
- **Hinterreiter Hans Peter**

Ehrung für 40-jährige Treue zur Schützengilde:

- **Wieser Josef**
- **Foidl Johann (nicht anwesend)**
- **Foidl Helmut**

Ehrung für 25-jährige Treue zur Schützengilde:

- **Eder Georg (nicht anwesend)**
- **Gollner Michael (nicht anwesend)**

Als kleine Anerkennung für ihre geleistete Arbeit und ihren großartigen Einsatz wurden an die Marketenderinnen Blumensträuße überreicht.

Zu TO-Punkt 10)

Vorschau auf das Jubiläumsjahr 2018

Obmann Lindner informiert über die derzeit bekannten Termine:

11.02.	Teilnahme am Faschingsumzug in Fieberbrunn
16.02.	1. Bewerb Wintercup – Eisstockschießen
17.02.	Vereins- und Betriebseisstockschiessen
03.03.	Schützenschitag
10.03.	2. Bewerb Wintercup – Billard
16.03.	Ausrückung 60. Geburtstag von Franz Millinger
06.04.	3. Bewerb Wintercup – LG, danach Preisverteilung
27.05.	Bat.- Ausrückung anl. Alpenregionstreffen in Maierhofer / Zillertal
31.05.	Fronleichnam & Kompanieschießen
08.06.	Herz-Jesu – Prozession
15.- 17.06.	Bat.- Schützenfest Fieberbrunn
07.07.	Fieberbrunner Sommernachtsfest
04.08.	Ausrückung nach Saalbach
02.09.	Maibaumfest & Helferfest
29.09.	Hochzeit von Marketenderin Martina Edenhauser in Aurach
04.11.	Totengedenksonntag

Hauptmann Leo Trixl informiert die Vollversammlung über den derzeit geplanten Ablauf des Jubiläumsfestes, beginnend mit einem Totengedenken am Freitagabend. Dann der besondere musikalische Abend für die Jugend und Junggebliebenen am Samstag und der Festakt am Sonntag mit Feldmesse und Festumzug. Besonderes Augenmerk legt er auf die Mithilfe aller Vereine und vieler freiwilliger Helfer, die Einbindung der Schützenfrauen als Ehrendamen sowie die aktive Mitarbeit aller Schützenkameraden beim Auf- und Abbau. Einen großen Dank richtet er an Hauser Martin und seinen Mannen sowie an die Fa. Stefan Valenta für die kostenlose Fertigung der Ehrengeschenke. Ein Dank gilt auch der Gemeinde, der Fam. Eder „Alte Post“ sowie der Fam. Pletzenauer „Burgwies“. Weiters erinnert er nochmals an die Bildungsreise von Ehrenmajor Hans Steiner nach Folgaria vom 20. bis 23. Mai 2018. Anmelden kann man sich dazu noch bis 15. Februar 2018.

Zu TO-Punkt 10a)

Referat von Mjr Schachner „Die 11 Leitmotive“

Bedankt sich bei den Verantwortlichen für die nette Einladung, der er sehr gerne nachgekommen ist, und überbringt die Grüße des Viertelkommandos und der Bundesleitung.

In knapp einer halben Stunde erläutert er mit Beispielen aus dem aktiven Schützenleben diese Leitmotive der Tiroler Schützen, deren Reflexionsprozess im Frühjahr 2016 eingeleitet wurde und am 9. September 2017 bei einer außerordentlichen Bundesausschusssitzung seinen Abschluss fand. Abschließend gratuliert er den Geehrten und Ausgezeichneten recht herzlich und bedankt sich für ihre langjährige Treue zum Schützenwesen, wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf und schließt mit einem „Schützen heil! Euer Viertel-Kommandant!“

Zu TO-Punkt 11)

Grußworte der Ehrengäste

Bürgermeister Dr. Walter Astner bedankt sich herzlich für die *Einladung zur Jahreshauptversammlung („i muaß eh dabei sei“)*, für die geleistete Arbeit und „für euren Einsatz im vergangenen Schützenjahr. Gratulation an die Geehrten, sehr beeindruckend, wenn man so lange einem Verein die Treue hält. Alles Gute für das bevorstehende Fest, ein erfolgreiches, unfallfreies Schützenjahr 2018. Ein Danke auch für die Abordnung bei der Verabschiedung meines Papas, hat mir sehr viel bedeutet. Schützen heil!“

Major Hans Hinterholzer „Geschätzter Herr Bürgermeister, liebe Ehrengäste, lieber Viertel-Kommandant, liebe Ehrenoffiziere, Marketenderinnen und natürlich Fieberbrunner Schützen und auch Gildemitglieder! Ich darf vorerst die Glückwünsche des Bataillons überbringen, darf euch zu eurem Tätigkeitsberichten recht herzlich gratulieren. Eine gewaltige Aufgabe, die ihr letztes Jahr geleistet habt. Noch eine größere Aufgabe steht euch noch bevor, mit der Ausrichtung des Bataillonsfestes.

Es freut mich ganz besonders, dass wir Kirchdorfer am Freitag die Ehrenkompanie stellen dürfen. Die Tracht, die Verbundenheit, die Zusammengehörigkeit, all das verkörpert unser Bataillon Wintersteller, und darauf dürfen wir stolz sein. Ich bitte euch deshalb, beim Alpenregionsfest recht stark auszurücken. Heldenehrung oder Totenehrung, Schlagworte der heutigen neuen Zeit, veraltet und nicht mehr zeitgemäß? Ich darf die Fieberbrunner Kompanie als „meine Kompanie“ bezeichnen, euer tadelloser Auftritt am Landhausplatz beim Großen Zapfenstreich in Innsbruck, hat mich sehr gefreut, dass ihr mich mitgenommen habt! Manche der vorgestellten Leitmotive sind für uns Wintersteller nicht mehr ganz so narisch neu, wir praktizieren dies schon lange. Tradition ist nicht die Asche zu bewahren, sondern das Feuer zu schüren – ich gratuliere der Jugend zum Mut und zu den Ideen und dass ihr euch das zutraut, ein etwas anderes Schützenfest auf die Beine zu stellen. Wünsche euch einen tollen Erfolg, möge euch alles so gelingen, ihr habt es verdient! Gratuliere den Ausgezeichneten der Kompanie und besonders der Gilde zu ihren Erfolgen, wobei Danzl Sepp durch seinen unermüdlichen Einsatz natürlich sehr viel dazu beiträgt. Man kann stolz sein, dass die Zusammenarbeit Kompanie und Gilde hier in Fieberbrunn so gut funktioniert.

Wünsche der Versammlung noch einen ruhigen Ausklang, alles Gute, den Schützen noch viel Freude beim Bataillonsfest und auf ein Wort noch: Auf jeden Einzelnen kommt es an - Auf Dich kommt es an! Schützen heil!“

Der 2. Bezirks-Schützenmeister Josef Danzl entschuldigt Anni Dietmann, die heute bei der JHV der Sportschützen in St. Johann teilnimmt. „Ich wünsche der Versammlung einen guten Verlauf und gratuliere allen Geehrten recht herzlich. Für die Bezirksmeisterschaft hoffe ich auf eine rege Teilnahme der Fieberbrunner Sportschützen. Bei der Landesversammlung am 14. April in Innsbruck bitte ich wieder um eine starke Teilnahme mit Fahnenabordnung. Danke für die Aufmerksamkeit!“

Zu TO-Punkt 14)

Allfälliges

OSM Leo Waltl: Auf Grund dessen, dass Kompanie und Gilde gemeinsame Wurzeln haben, gefällt mir die bewusste Aufarbeitung der Leitsätze ganz gut. Die Gilde-Geehrten danach zum Fotografieren.

Schlussworte von Hauptmann Leo Trixl:

„Sehr geehrte Ehrengäste, Marketenderinnen und Schützenkameraden!

Ich möchte, so wie jedes Jahr, die Gelegenheit nutzen, mich bei euch für das abgelaufene Schützenjahr zu bedanken. Mein großer Dank gilt besonders der Gemeinde für die Zuwendung und Unterstützung sowie allen Vereinen und der Öffentlichkeit. Soweit schon Vorgespräche geführt wurden, können wir auf die Hilfe der Vereine zu unserem Fest zählen. Ein herzliches Dankeschön an die Gilde für die gute Zusammenarbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass Ausschusssitzungen nahezu immer mit zu 100% vollzähliger Beteiligung abgehalten werden können, dafür gebührt unseren Burschen ein großer Dank, denn das

ist etwas Einmaliges. Und dass die Organisation als Obmann nicht immer leicht ist, haben wir alle dieses Jahr gespürt und mussten – und werden auch weiterhin - so manches Mal auf die Erfahrungen des Alt-Obmannes Georg Fleckl dankenswerterweise zurückgreifen. Zum Thema Kommunikation aus den Leitmotiven: Ausschlaggebend für meinen Unmut sind die sehr mangelhaften Rückantworten für die Teilnahme am Bataillonsfest. Es gibt nach wie vor Kompanien und Abordnungen, die es nicht der Mühe wert finden, sich nach meiner sehr persönlichen Einladung zur Anmeldung zum Bataillonsfest kurz über SMS, Email oder sonstiges zu melden, wenn sie der Einladung nicht nachkommen können oder wollen. Sie bräuchten nicht mal den Grund dafür angeben. Das ist nicht gelebte Schützenkameradschaft! Gelebte Kameradschaft bedeutet für unsere Gemeinschaft gewisse Verantwortung zu übernehmen. Trotzdem sollte man – mit all seinen Schwächen und Stärken – in dieser gelebten Gemeinschaft noch Mensch sein dürfen, unabhängig von der Abstammung, von der Arbeit und von der Bildung. Kameradschaft hat in meinen Augen einen höchst gesellschaftlichen Wert und heißt auch, gemeinsame Ziele zu verfolgen.

Die 61. Jahreshauptversammlung wurde um 21.50 Uhr mit der ersten Strophe der Tiroler Landeshymne beendet.

Der Schriftführer:

Martin Wimmer, Leutnant